



26. April 2010

☎ 0221/221 96303 📄 0221/221 96304 ✉ spd-bv6@stadt-koeln.de

Gleichlautend

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Frau Bezirksbürgermeisterin
Cornelie Wittsack-Junge

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0793/2010**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	06.05.2010

Optimierung des Publikumsverkehrs bei Großveranstaltungen am Fühlinger See

Sehr geehrter Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Parkplätze ansässiger Firmen in der Umgebung des Eventbereichs des Fühlinger Sees, werden bei Großveranstaltungen wie z.B. „summerjam“ und/oder „kölle-ole“ für Besucher geöffnet. Teilweise sind diese aber weit von den Veranstaltungsorten entfernt.

Wir bitten die Verwaltung folgendes zu Prüfen:

Gibt es Transfermöglichkeiten zu bzw. von den o.g. Abstellplätzen?

Dieses gilt im Besonderen für den abfließenden Besucherstrom der nach den Veranstaltungen schlagartig einsetzt.

Nach den Veranstaltungen jeglicher Art werden mehrere tausend Menschen den vorhandenen ÖPNV nutzen wollen.

Frage: Wie werden diese mit Fahrscheinen versorgt?

Bei einigen Veranstaltungen, wie u.a. der „summerjam“, deren Besucher in der Regel schon Mittwochs bzw. Donnerstags anreisen, werden kostenfreie bzw. über Eintrittskarten finanzierte Pendelbusse von ÖPNV Haltepunkte wie u.a. der Busbahnhof Chorweiler eingesetzt.

Ist der Verwaltung und den Veranstaltern bewusst, dass es dabei zu erheblichen Beeinträchtigungen des Verkehrs im Bereich Liverpools Platz/Pariser Platz und des Marktbetriebes kommen kann?

Um den Besucherverkehr optimal abzuwickeln, ist zu Prüfen, ob hier der ÖPNV (KVB), die ja schon in den vergangenen Jahren Erfahrung bei dieser Art von Veranstaltungen bewiesen hat und auch über entsprechende Transportmittel verfügt, einzusetzen.

Alfred Becker
Fraktionsvorsitzender

Bodo Tschirner
Stellv. Fraktionsvors.